

# BR-AKTUELL

Dezember 2013



## LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

wer in der Politik Veränderungen anschieben will, braucht ein starkes, verlässliches Team. Darum freue ich mich, Ihnen heute die frisch gewählten Kandidaten des Bürgerblocks vorstellen zu können: Zwanzig kompetente Frauen und Männer aus allen größeren Ortsteilen unserer Heimatgemeinde, die für die Kommunalwahl am 16. März 2014 kandidieren.

Manche Kandidaten kennen Sie bereits aus ihrer zuverlässigen Arbeit im Gemeinderat. Andere sind neu hinzugekommen. Menschen aller Alters- und Berufsgruppen finden sich im Bürgerblock wieder – eine große Bestätigung für unser jahrelanges Engagement.

Unsere Kandidaten machen Politik aus Überzeugung. Sie haben ein offenes Ohr für die Bedürfnisse, Ängste und Sorgen ihrer Nachbarn. Ihre Vorstellungskraft reicht weit über das hinaus, was die Rohrdorfer Politik bislang erreicht hat.

Sie wollen nicht gleich die ganze Welt verändern. Aber sie sind überzeugt: Das Leben in unserer Gemeinde kann noch schöner und lebenswerter sein. Für diese Verbesserungen setzen sie all ihre Fähigkeiten, ihre Kenntnisse, ihre Energie ein.

Wir wissen aus langjähriger Erfahrung: Politisches Engagement kostet viel Zeit und Kraft. Veränderungen sind nicht nebenbei zu haben. Umso glücklicher bin ich über den großen Schwung, mit dem unsere Kandidaten in den Wahlkampf ziehen – für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, und für die vielfältigen Interessen der ganzen Gemeinde.

Lernen Sie in dieser Ausgabe von BR-Aktuell unsere Kandidaten kennen und schenken Sie ihnen Ihr Vertrauen! Es lohnt sich!

Gesegnete Weihnachten und einen gelungenen Start ins Neue Jahr wünscht Ihnen,  
 Ihr Martin Fischbacher

# DIE KANDIDATEN DES BÜRGERBLOCKS:



**Martin Fischbacher (51)**  
**Bürgermeisterkandidat**  
Stellv. Bürgermeister u. Gemeinderat  
Selbstständiger Kaufmann  
Geiging



**Marion Berchtold, geb. Ettenhuber (31)**  
Zahnmedizinische Fachassistentin  
Lauterbach



**Karl Blum (67)**  
Gemeinderat  
Polizeibeamter a. D.  
Thansau



**Peter Reisner (56)**  
Dipl.-Betriebswirt (FH)  
Rohrdorf



**Dr. Anette Wagner (48)**  
Gemeinderätin,  
Jugendbeauftragte der Gemeinde  
Tierärztin  
Thansau



**Josef Fortner (53)**  
Dipl.-Ing. (FH), Heizungsingenieur  
Achenmühle



**Petra Scholz-Gigler (43)**  
Gemeinderätin,  
Seniorenbeauftragte der Gemeinde  
Staatlich geprüfte Musiklehrerin,  
Dipl. Psychologin  
Rohrdorf



**Isabel Baier (35)**  
Dipl.-Sozialpädagogin (FH)  
Rohrdorf



**Dr.-Ing. Rupert Stocker (44)**  
Gemeinderat  
Maschinenbauingenieur  
Rohrdorf



**Irmengard Wörndl (55)**  
Studiendirektorin, Abteilungsleiterin  
für Ernährung und Hauswirtschaft an  
der Berufsschule Rosenheim  
Rohrdorf

# EIN STARKES TEAM FÜR ROHRDORF



**Rolf Giesler (69)**  
Ehemaliger Gemeinderat  
Dipl.-Ing. Energieelektronik, Pensionist  
Thansau



**Andrea Lankes (54)**  
Arztsekretärin  
Achenmühle



**Christina Stocker, geb. Weinzierl (48)**  
Staatl. gepr. Kirchenmusikerin,  
Sängerin, Dirigentin Chor u.  
Kammermusikkreis  
Rohrdorf



**Bernhard Loose (62)**  
Dipl.-Ing. (FH), Landschaftsarchitekt  
Rohrdorf



**Markus Lechner (42)**  
Schreiner  
Rohrdorf



**Andreas Kuschel (38)**  
Koch  
Thansau



**Christine Vitzthum (48)**  
Goldschmiedin  
Thansau



**Georg Wagner (45)**  
Landwirt  
Sachsenkam



**Maria Scholz (57)**  
Gemeinderätin  
Oberstudienrätin an der Berufsschule  
Rosenheim Abt. Landwirtschaft  
Rohrdorf



**Franz Christl (44)**  
Selbstständiger Schreinermeister  
Rohrdorf

## ISABEL BAIER: FÜR EINE FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE

Den Jugendtreff stärken, Kindersprechstunden einrichten, Bibliothekszeiten ausdehnen, Verkehrswege für Schüler verbessern: Isabel Baier sieht zahllose Möglichkeiten, das Gemeindeleben in Rohrdorf attraktiver zu gestalten. Kinder und Jugendliche stehen im Zentrum ihres kommunalpolitischen Interesses. Die 35-Jährige kennt sich aus: Als Sozialpädagogin am Landratsamt Rosenheim hat sie sich mit kommunalpolitischen Fragen bestens vertraut gemacht. Sie ist kompetente Experte für alles, was junge Menschen brauchen. Aber auch generationsübergreifende Projekte faszinieren Isabel Baier, Begegnungen, von denen Alt und Jung gleichermaßen profitie-



ren. Sie ist überzeugt: Gemeinschaft und Zusammenhalt sind im Gemeindeleben überaus wichtig. Spielräume, qualitative Verbesserungen auf sozialer Ebene zu ermöglichen, habe die Gemeinde genug. Denn, so Isabel Baier: „Rohrdorf ist eine finanzstarke Kommune. Auch die Wirtschaft steht gut da.“ Die Arbeit des Bürgerblocks in den letzten Jahren hat sie aufmerksam beobachtet, und die Aktionen und Informationen konnten sie überzeugen, sich ebenfalls zu engagieren. Im Januar erwartet Isabel Baier ihr erstes Kind. Noch ein Grund mehr, für den Bürgerblock zu kandidieren. Denn auch das Stichwort Familienfreundlichkeit steht ganz oben auf ihrer Prioritätenliste.

## MARION BERCHTOLD: KINDERN DEN RÜCKEN STÄRKEN



„Man kann vieles verbessern, wenn man sich gemeinsam dafür einsetzt“, sagt Marion Berchtold. Die erfolgreiche Arbeit des Bürgerblocks hat die 31-jährige zahnmedizinische Fachassistentin aus Lauterbach überzeugt. Nicht immer fühlte sie sich von der Gemeinde in den vergangenen Jahren gut über politische Fragen informiert. „Man erfährt häufig erst von Entscheidungen, wenn sie bereits getroffen sind.“ Einseitigkeit sei die Folge dieser verfehlten Informationsstrategie. Umso begeisterter ist Marion Berchtold darum von der Informationspolitik des Bürgerblocks. Offene Fragen rechtzeitig zu kommunizieren

und fair zu diskutieren, bürgernah und kompetent: Das entspricht den Idealen, die sie in der Kommunalpolitik verfolgt. Mit Unterstützung ihres Manns will die dreifache Mutter sich künftig den Belangen der Rohrdorfer Kommunalpolitik widmen. Vor allem die Rechte der Kinder, findet sie, verdienen Gehör: „Die Wünsche von Kindern gehen oft unter. Weil sie sich für ihre Interessen noch nicht einsetzen können.“ Marion Berchtold will ihnen den Rücken stärken. Sie steht dafür gerade, die Interessen aller Bürger zu wahren, „seien sie berufstätig oder erwerbslos, alt oder jung.“

### BÜRGERBLOCK ROHRDORF FORDERT WASSERPREIS-NACHLASS FÜR THANSAU

Anhaltende Probleme und Belastungen der Trinkwasserversorgung machen seit Wochen immer wieder eine Chlorung des Wassers in Thansau erforderlich. Leidtragende sind die Thansauer Haushalte und Bürger, die das gechlorte Wasser nicht trinken wollen und können. Sie müssen sich deshalb Mineralwasser kaufen - über Wochen und mehrmals im Jahr. Der Bürgerblock Rohrdorf macht darauf aufmerksam, dass damit die Thansauer Bürger eine deutlich

höhere finanzielle Belastung haben als Bürger aus den anderen Ortsteilen. Martin Fischbacher, 1. Vorsitzender des Bürgerblocks und stellvertretender Bürgermeister, fordert deshalb im Gemeinderat, den Thansauer Privathaushalten bei der nächsten Wasserabrechnung einen Nachlass von mindestens 25 Prozent zu gewähren. Dieser Nachlass solle eine kleine Entschädigung für die Bürger sein, so Martin Fischbacher.

### CAR-SHARING À LA BÜRGERBLOCK



Der E-Smart des Bürgerblocks kann auch weiterhin kostenlos ausgeliehen werden. Wer mindestens 23 Jahre alt ist und seit über einem Jahr einen gültigen Führerschein besitzt, kann sich das Elektrofahrzeug kostenlos beim Bürgerblock ausleihen: Tel. 08032/91095.

**Wollen auch Sie sich für ein lebenswertes Rohrdorf einsetzen?  
Dann unterstützen Sie uns.**

**[www.buergerblock-rohrdorf.de](http://www.buergerblock-rohrdorf.de)**

Martin Fischbacher, Geiging 3 1/2, 83101 Rohrdorf, Tel.: 08032 91095  
Spendenkonto: Sparkasse Rohrdorf, BLZ 711 500 00, Konto-Nr.: 20061727